



VERBAND
KITA-FACHKRÄFTE
BAYERN

Fachlich. Stark. Verbunden.

Verband Kita-Fachkräfte Bayern, Schöllstr. 11, 83024 Rosenheim

Deutsches Jugendinstitut e.V.
Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (Wiff)
Nockherstr. 2
81541 München

Verband Kita-Fachkräfte Bayern e. V.
z. H. Lorna Stephen
Schöllstr. 11
83024 Rosenheim
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

29.09.2021

Stellungnahme zum Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2021

Sehr geehrte LeserInnen,

vor Kurzem wurde von der Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (Wiff) das Fachkräftebarometer 2021 veröffentlicht. Zu dieser Studie möchten wir hiermit kurz Stellung beziehen. Die Studie finden Sie unter: https://www.nifbe.de/images/nifbe/Aktuelles_Global/2021/WiFF_FKB_2021_web.pdf.

Zunächst einmal möchten wir uns bei der Autorengruppe dafür **bedanken**, dass sie sich erneut dem wichtigen und gesellschaftlich relevantem Thema der frühkindlichen Bildung und Betreuung angenommen hat. Damit liefern sie uns – neben unseren Erfahrungen aus der Praxis - **fundierte Daten** für unsere Verbandsarbeit.

Wir als Verband **unterstützen die Forderungen** des Wiff. Die Zahlen verdeutlichen uns einmal mehr wie wichtig Qualitätsverbesserungen sind. Es ist wichtig nicht nur den Fachkräftemangel zu bekämpfen, sondern auch die Qualität in den Kitas zu stärken.

Besonders der Abschnitt der Studie, in dem die **Leitungsausstattung** und **Leitungsfreistellung** thematisiert wird, bestärkte uns in unseren Beobachtungen, dass Bayern hier im Vergleich zu den anderen Bundesländern am schlechtesten aufgestellt ist. Trotz der besseren Lage in den anderen Bundesländern kann auch dort nicht von ausreichender Qualität gesprochen werden, denn in 59% der Einrichtungen reichen die Leitungsressourcen für Führung und Management nicht aus. In Bayern sind es sogar 82%. Im Schnitt stellen bayerischen Einrichtungen nur 1,5 Leitungsstunden pro Person pro Kopf des pädagogischen und leitenden Personals zur Verfügung. Nur 20% der bayerischen Leitungen ist vollständig freigestellt (bundesweit sind es 43%). Es besteht somit dringender Handlungsbedarf. Der vom bayerischen Sozialministerium im Rahmen des Gute-Kita-Gesetzes eingeführte Leitungs- und Verwaltungsbonus floss bisher nicht in diese Studie ein, da sie sich auf die Zahlen aus 2020 stützt. Wir als Verband denken nicht, dass die freiwillige und aufwendige Beantragung des Leitungs- und Verwaltungsbonus mit eigenen Überlegungen der Leitungen und Träger zu den Maßnahmen, die durch diesen Zuschuss umgesetzt werden sollen, ausreichen wird, um den Mangel in diesem Bereich zu beheben. Wir fordern deshalb klare Regelungen im BayKiBiG darüber, wie viel Freistellung einer Leitung zusteht. Diese muss mithilfe von Staatsgeldern finanziert werden.

Kontakt:

 Verband KiTa-Fachkräfte Bayern
 verband.kitafachkraefte.bayern
 Verband KiTa-Fachkraefte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

Sitz und Registergericht:

München
Amtsgericht München
Vereinsregister
Vereinsregisternummer

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

3. Vorsitzende:

Jacqueline Fleßa



Doch nicht nur der Bereich der Leitungsausstattung ist unzureichend. Die Studie belegte wiederholt, dass deutschlandweit bis 2025, je nach Szenario, zwischen 20.400 und 72.500 **Fachkräfte in den Kitas fehlen** werden. Bereits heute gibt es laut der Studie in Deutschland schon 10.900 **offene Stellen** für ErzieherInnen. Darauf kommen 7.600 **arbeitslos gemeldete Personen mit dem entsprechenden Zielberuf**, wozu noch die offenen Stellen der KinderpflegerInnen kommen. Aktuell dauerte es bereits 2020 knapp drei Monate (90 Tage für ErzieherInnen, 79 Tage für KinderpflegerInnen), um offene **Stellen nachzubeseetzen**. Bis zur Nachbesetzung einer Stelle muss das vorhandene Personal die **Mehrbelastung**, trotz bereits unzureichender und mangelhafter Rahmenbedingungen in Normalbetrieb abfedern, was eine **sehr hohe Stressbelastung** darstellt. Geschweige denn davon zu sprechen was die Kinder in dieser Zeit erleben müssen. Die **Zahl der Absolventen** der verschiedenen Ausbildungen und Studiengänge stagniert in den meisten pädagogischen Ausbildungsberufen. Hierfür braucht es Lösungsmöglichkeiten. Unsere Vorschläge für dieses Problem sind die Erneuerung der Kinderpflegeausbildung, der Ausbau der Ausbildungskapazitäten, die Erhöhung der Luktativität für Männer und Studienabsolventen, z.B. durch die Schaffung von Funktionsstellen und bessere Bezahlung, sowie durch bessere Arbeits- und Rahmenbedingungen. Die verschiedenen Studiengänge sollten zudem Inhalte, die den Kita-Bereich betreffen stärker thematisieren. Dies sind nur einige Lösungsmöglichkeiten von unserer Seite.

Es liegen mittlerweile genügend Studien vor. **Es ist Zeit zu handeln**. Politik, Wissenschaft und Fachpraxis müssen sich gemeinsam Lösungsmöglichkeit überlegen und diese umsetzen. Wir wissen alle um die Problemlagen der frühkindlichen Bildung und Betreuung. Für Gespräche stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Gerne gehen wir mit Ihnen gemeinsam auf Lösungssuche. Melden Sie sich gerne bei uns.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des Verbandes Kita-Fachkräfte Bayern

Kontakt:

 Verband KiTa-Fachkräfte Bayern
 verband.kitafachkraefte.bayern
 Verband KiTa-Fachkraefte Bayern
www.verband-kitafachkraefte-bayern.de
info@verband-kitafachkraefte-bayern.de

Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

Sitz und Registergericht:

München
Amtsgericht München
Vereinsregister
Vereinsregisternummer

1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

3. Vorsitzende:

Jacqueline Fleßa